

Öffentliche Auftaktveranstaltung - Biedenkopf
16.06.2021, von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr; Rathaus Biedenkopf

Teilnehmer: s. TL

TOP 1 – Begrüßung und kurze Vorstellung

Der erste Stadtrat Herr Schneider vertritt Bürgermeister Herr Thiemig und begrüßt die anwesenden Menschen bevor er an Herr Meyer übergibt.

TOP 2 – Hintergrund und Zielsetzung

Herr Meyer stellt sich und das Engagement des Landkreises für den Radverkehr vor.

TOP 3 und 4 – Grundsätze der Radverkehrsplanung und erste Analyseergebnisse

Herr Petry spricht über die allgemeinen Anforderungen an Radverkehrsplanung und stellt erste Bezüge zur Kernstadt von Biedenkopf und dem Stadtteil Wallau dar.

In begleitenden Diskussionen werden folgende Wünsche diskutiert:

- Anknüpfend an die Mobilitätserziehung sollen Kindertagesstätten und Schulen in einem sicheren Netz an die Wohnquartiere angebunden werden.
- Das Parkraummanagement könne verbessert und dabei Verkehrsflächen ertüchtigt werden. Damit zusammenhängend wird gewünscht, dass gegen Radwege blockierende Kfz vorgegangen wird.
- Bei der Planung von Fahrradstraßen solle die Abwicklung von Lieferverkehr beachtet werden.
- Die schon bestehenden Angebote von Arbeitgebern zur Attraktivierung des Radverkehrs können gestärkt und verbreitet werden.
- Das Verkehrsmittel Fahrrad leistet einen Beitrag zum inklusiven Miteinander der Menschen in Biedenkopf.
- Bei der oft alternativlosen Führung im Mischverkehr kann die Verkehrssicherheit durch verkehrsregelnde und kommunikative Maßnahmen gestärkt werden.
- Die Menschen aus Biedenkopf erwarten große Radfahrpotenziale, wenn Angebote gemacht werden, die den Radverkehr attraktiver machen. Dazu zählt auch ein Car-Sharing-System.
- Es stellt sich heraus, dass die Menschen aus Biedenkopf die aktuelle Radverkehrssituation für schwierig halten, z.B. Einbahnstraßen mit wenig Verkehrsaufkommen sind nicht freigegeben.

TOP 5 – Diskussion und Abstimmung

Bei der Besprechung des Netzentwurfs werden die Durchfahrtstraßen und die Bachgrundstraße als zentrale Achsen identifiziert. Die Lahn- und Bahnüberführungen sollen nur langfristig eingeplant werden. Der Übergang von Hospitalstraße auf B62 soll mit Hessen Mobil abgestimmt werden.

TOP 6 – Bürgerdialog Online

Protokoll, erstellt am: 21.06.2021

Hagen Schütze VAR+